

**Gemeinsame Anfrage der Fraktionen von Bündnis90/Die Grünen, SPD und Herrn Vollmer (Einzelvertreter DIE LINKE) zu „Breitband-/Glasfaserausbau im Stadtbezirk Dornberg“ für die Sitzung der Bezirksvertretung Dornberg am 21.03.2024**

**Frage**

Wie ist der aktuelle Stand der Breitband-/Glasfaserversorgung in Dornberg (bitte in Karte darstellen) und inwieweit wurden Projekte aus dem "Weiße Flecken" bzw. "Graue Flecken"-Programm umgesetzt?

**Antwort**

In Abbildung 1 sind die mit Glasfaser versorgten Bereiche und derzeit in Ausbau befindlichen Gebiete im Stadtbezirk Dornberg dargestellt:

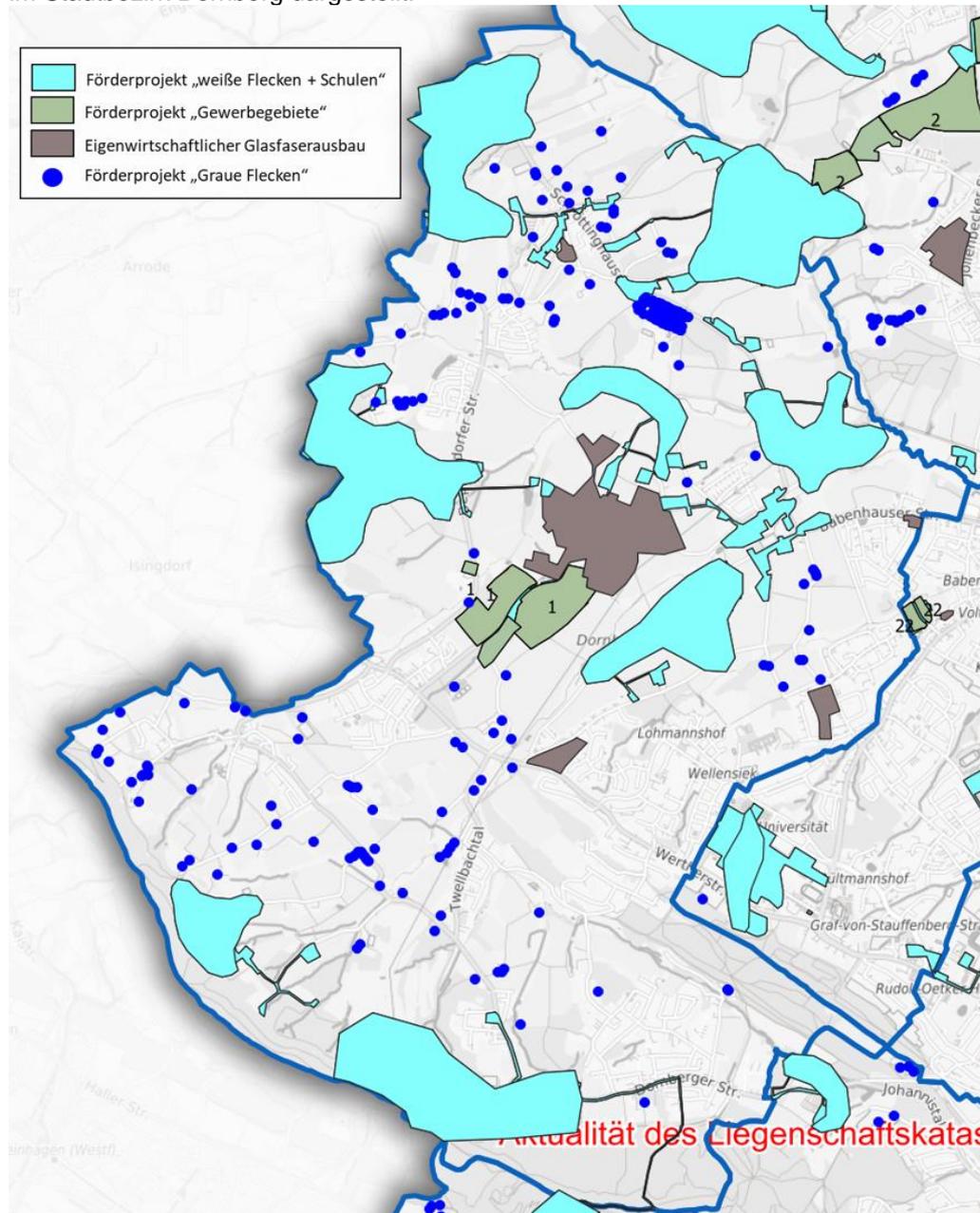


Abbildung 1: Glasfaserversorgung im Stadtbezirk Dornberg (Stand 2024)

Der Glasfaserausbau im Projekt „weiße Flecken“ wurde im Frühjahr 2023 abgeschlossen. Seit 2022 läuft im gesamten Stadtgebiet der geförderte Ausbau im Projekt „Gewerbegebiete“, das Gewerbegebiet „Höfeweg / Auf dem Esch“ wurde als eines der ersten fertiggestellt und die Glasfaseranschlüsse sind größtenteils bereits in Betrieb.

Weiterhin wird aktuell der Ortsteil Niederdornberg eigenwirtschaftlich mit Glasfaser erschlossen (Stadtwerke Bielefeld/ BITel).

Adressen, für die bislang keine Glasfaser- oder Kabelanschlüsse verfügbar sind und für die bislang von keinem Netzbetreiber eine Ausbauabsicht mitgeteilt wurde, wurden in den Förderantrag „Graue Flecken“ aufgenommen (rund 200 Adressen im Stadtbezirk Dornberg).

Die Stadt Bielefeld hat Ende 2023 vorläufige Förderbescheide des Bundes und des Landes für den geförderten Glasfaserausbau in den sog. grauen Flecken erhalten (Förderhöhe Bund max. 29,350 Mio. EUR, Förderhöhe Land max. 17,610 Mio. EUR, Eigenanteil Stadt max. 11,740 Mio. EUR). Derzeit wird das Vergabeverfahren für den Netzausbau und Netzbetrieb vorbereitet. Bei erfolgreicher Vergabe kann voraussichtlich mit einem Baustart in 2025 gerechnet werden.

### **Zusatzfrage 1**

Gibt es Planungen der kommerziellen Anbieter (wie z. B. der Telekom) für Dornberg?

### **Antwort**

Bei den von den Netzbetreibern mitgeteilten Versorgungsdaten und Ausbauplanungen handelt es sich um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse, die der Stadt Bielefeld ausschließlich für die Vorbereitung und Planung des geförderten Glasfaserausbaus im Rahmen der „grauen Flecken“ zur Verfügung gestellt werden. Eine Weitergabe der Informationen zu Ausbauplanungen an sonstige Dritte oder die Veröffentlichung der Informationen darf nicht erfolgen.

Die Veröffentlichung von wettbewerbsrelevanten Informationen durch Kommunen, zu denen auch Ausbaubereiche zählen, ist auch nach Wettbewerbsrecht nach GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen) nicht zulässig, da die konkurrierenden Akteure ihre eigenen Unternehmensziele an die der anderen anpassen könnten (Ausbauplanungen werden fallen gelassen oder Ausbaumaßnahmen werden zeitlich vorgezogen, um schneller als der Wettbewerb zu sein).

Dies vorausgeschickt, gibt diese Antwort nicht detaillierte Auskunft über die von den Netzbetreibern mitgeteilten Ausbauplanungen.

Mehrere Netzbetreiber haben Ausbauplanungen für den Stadtbezirk Dornberg mitgeteilt, so dass derzeit davon auszugehen ist, dass in den nächsten Jahren ein Großteil der bislang noch nicht erschlossenen Bereiche eigenwirtschaftlich mit Glasfaser angebunden wird.

Bislang wurde von der Telekom für die Bereiche Dornberg und Lohmannshof mitgeteilt, dass diese in 2025 ausgebaut werden sollen ([https://telekomhilft.telekom.de/t5/Glasfaserausbau/Glasfaser-fuer-Bielefeld/ba-p/6045821?wt\\_mc=alias\\_glasfaser-bielefeld](https://telekomhilft.telekom.de/t5/Glasfaserausbau/Glasfaser-fuer-Bielefeld/ba-p/6045821?wt_mc=alias_glasfaser-bielefeld)).

Weitere konkrete Zeitplanungen wurden für den Stadtbezirk Dornberg bislang nicht mitgeteilt.

gez.  
Lewald